

ÖFFENTLICHE BESCHLUSSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:

01 Stadtkanzlei

Beteiligt:

HVG GmbH

Betreff:

Bestellung eines stimmberechtigten Vertreters/ einer stimmberechtigten Vertreterin der Stadt Hagen für die ordentliche Gesellschafterversammlung der HAGENagentur GmbH am 21.12.2016.

Beratungsfolge:

22.11.2016 Kommission für Beteiligungen und Personal

01.12.2016 Haupt- und Finanzausschuss

15.12.2016 Rat der Stadt Hagen

Beschlussfassung:

Rat der Stadt Hagen

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Hagen beschließt,

Frau/Herrn _____

als stimmberechtigten Vertreter bzw. als stimmberechtigte Vertreterin der Stadt Hagen zu der ordentlichen Gesellschafterversammlung der HAGENagentur GmbH am 21.12.2016 zu entsenden.

Ausschließlich für den Fall der plötzlichen Verhinderung des oben genannten stimmberechtigten Vertreters/der stimmberechtigten Vertreterin entsendet der Rat Herrn/Frau _____ in die genannte Gesellschafterversammlung.

Vorbehaltlich einer entsprechenden Beschlussfassung im nichtöffentlichen Teil zur Vorlage DS 1027/2016 wird die stimmberechtigte Vertreterin bzw. der stimmberechtigte Vertreter beauftragt, dem Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2017 zuzustimmen.

Kurzfassung

Entfällt.

Begründung

Die HAGENagentur GmbH, an der die Stadt Hagen mit 50,08% beteiligt ist, hält am 21.12.2016 ihre ordentliche Gesellschafterversammlung ab. Hierfür ist ein stimmberechtigter Vertreter bzw. eine stimmberechtigte Vertreterin der Stadt Hagen zu benennen.

- ➔ Die Details zum Wirtschaftsplan 2017 können der Vorlage DS 1027/2016 entnommen werden, die im nichtöffentlichen Teil behandelt wird. Aus Sicht des Beteiligungscontrollings kann dem Wirtschaftsplan 2017 zugestimmt werden.

An der letzten Gesellschafterversammlung der HAGENagentur GmbH am 05.07.2016 hat Herr Günter Stricker als stimmberechtigter Vertreter der Stadt Hagen teilgenommen.

Finanzielle Auswirkungen

Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen

gez. Erik O. Schulz, Oberbürgermeister

Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

**Erster Beigeordneter
und Stadtkämmerer**

Amt/Eigenbetrieb:

Stadtsyndikus

**Beigeordnete/r
Die Betriebsleitung
Gegenzeichen:**

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb: _____ **Anzahl:** _____
